

An der Akademie der bildenden Künste Wien gelangt folgende Stelle zur Ausschreibung:

## **Universitätsassistent\_in**

am Institut für das künstlerische Lehramt (Fachbereich Kunst- und Kulturpädagogik). Die Position wird ab dem 01.07.2012 im Beschäftigungsmaß von 30 Wochenstunden vergeben.

Das Aufgabengebiet umfasst die Mitarbeit in der Organisation und Forschung im Fachbereich Kunst und Kulturpädagogik, eigenständige Lehre mit dem Schwerpunkt Bildungs-, Kultur- und Gesellschaftstheorien sowie die Durchführung eines eigenen Dissertationsvorhabens. Vorausgesetzt werden Kompetenzen in erziehungs- und kulturwissenschaftlichen Theorien und Methoden, in Gender- und Migration Studies sowie Lehrerfahrung in der künstlerisch-wissenschaftlichen Vermittlung. Engagement für innovative kunst- und kulturpädagogischer Fragestellungen sowie die Mitarbeit an Positionen zur Lehrer\_innen und Pädagog\_innenbildung am Institut für das Künstlerische Lehramt werden vorausgesetzt.

### **Bewerbungsvoraussetzungen:**

Abgeschlossenes Diplom – oder Masterstudium der Erziehungswissenschaften/Pädagogik mit Schwerpunkt Allgemeine Pädagogik, Schulpädagogik.

Der monatliche Bruttobezug nach dem Kollektivvertrag für die ArbeitnehmerInnen der Universitäten in der Gehaltsgruppe B1 beträgt derzeit Euro 1.899 bei einem Beschäftigungsmaß von 30 Stunden pro Woche.

Interessent\_innen senden uns ihre Bewerbung unter Angabe der Kennzahl 15/2012 bis 30.05.2012 (Datum des Poststempels) an die angegebene Kontaktadresse:

Akademie der bildenden Künste Wien, Personalabteilung, Mag. Evelyn Malek  
Schillerplatz 3 | 1010 Wien | [www.akbild.ac.at](http://www.akbild.ac.at)  
Tel.: 01 588 16 - 1601 | Fax: 01 588 16 - 1699 | e-mail: [recruiting@akbild.ac.at](mailto:recruiting@akbild.ac.at)

Die Akademie der bildenden Künste Wien strebt eine Erhöhung des Anteils von Frauen im künstlerischen und wissenschaftlichen Personal und in Leitungspositionen an und ersucht nachdrücklich um Bewerbungen von qualifizierten Frauen, die bei gleicher Qualifikation bevorzugt aufgenommen werden. Gleichfalls verpflichtet sich die Akademie der bildenden Künste Wien zu antidiskriminierenden Maßnahmen in der Personalpolitik.

Die Bewerber\_innen haben keinen Anspruch auf Abgeltung von Reise- und Aufenthaltskosten, die aus Anlass des Aufnahmeverfahrens entstanden sind.